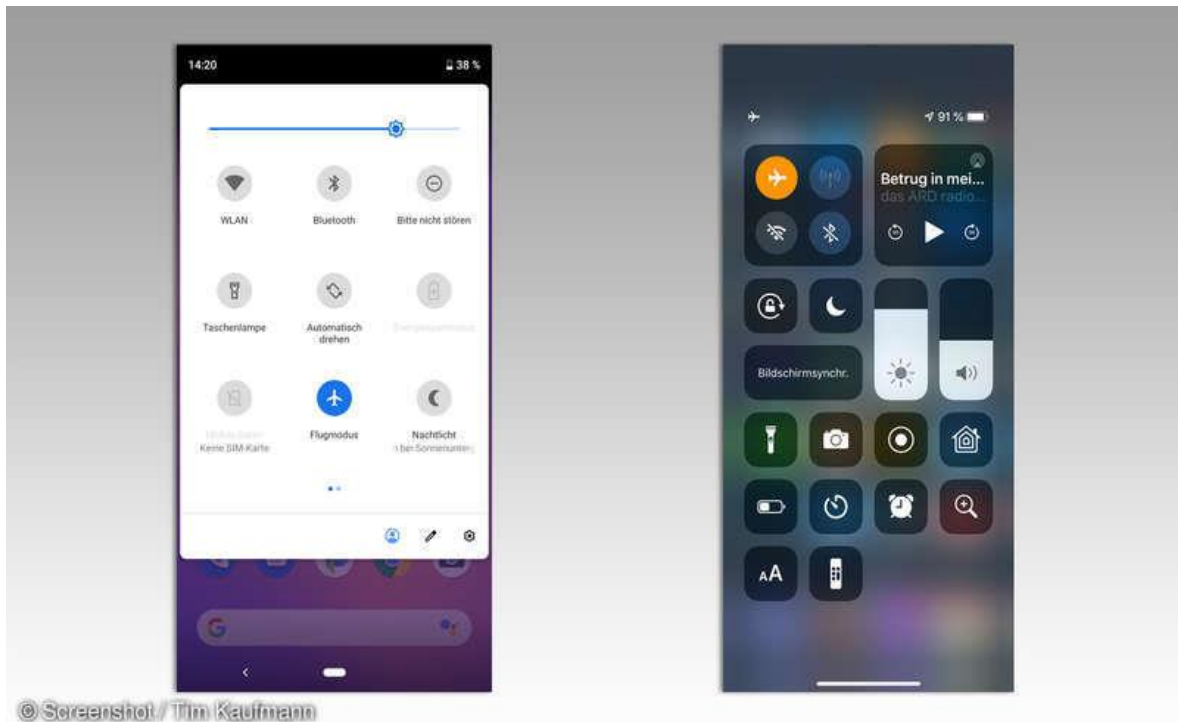


## SO VERBESSERTEN SIE DEN MOBILFUNKEMPFANG

Damit Gespräche und Daten auf Ihrem Handy landen ist viel Technik notwendig. Das meiste davon entzieht sich Ihrem Einfluss - für den Betrieb und die Beseitigung von Störungen ist der Mobilfunkanbieter zuständig. Doch es gibt auch Empfangsprobleme, die Sie durch ein paar Handgriffe selbst beseitigen können. Das gilt vor allem dann, wenn der Empfang plötzlich an häufig besuchten Orten fehlt, an denen Sie sich sonst auf eine gute Abdeckung verlassen können.



Im einfachsten Fall hilft es schon, wenn Sie den Flugmodus Ihres Smartphones ein- und wieder ausschalten. Dadurch weisen Sie das Handy ausdrücklich an, die Umgebung nach verfügbaren Netzen zu durchsuchen und sich dann neu ins Mobilfunknetz einzubuchen.

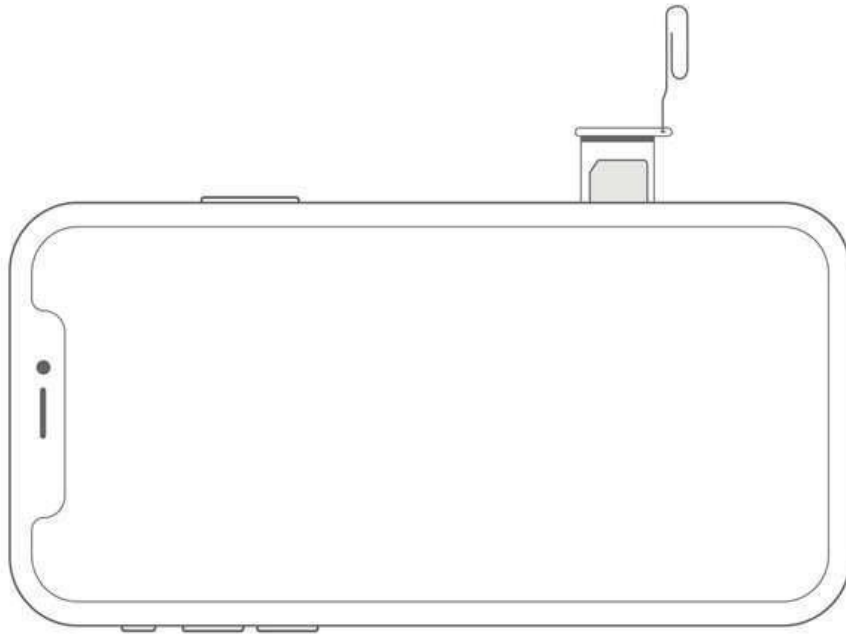
In Android finden Sie den Flugmodus in den Schnelleinstellungen. Wischen Sie dazu über den oberen Rand zur Displaymitte. Häufig müssen Sie die Schnelleinstellungen dann noch einmal ein wenig nach unten ziehen, damit alle Optionen sichtbar werden - das ist modellabhängig.

So ein Smartphone ist auch nur ein Computer. Deshalb gilt die wichtigste Regel der IT auch für Handys: Neustart hilft häufig. Der Neustart versetzt viele Funktionen des Handys in ihren Grundzustand und kann deshalb auch Empfangsprobleme beseitigen. Er ist sozusagen der große Bruder des Flugmodus.

Bei Android-Handys halten Sie die Ein-/Aus-Taste gedrückt, bis ein kleines Menü auf dem Display erscheint. Hier finden Sie häufig die Funktion für den Neustart des Handys. Erscheint sie dort nicht, dann halten Sie die Ein-/Aus-Taste einfach so lange gedrückt, bis das Handy sich ausschaltet. Anschließend können Sie es durch langes Drücken der selben Taste auch wieder einschalten.

Manchmal lohnt sich auch ein Check der SIM-Karte. Sie kann beschädigt sein, zum Beispiel

weil sie unsachgemäß auf ein kleineres Format zugeschnitten wurde. Vielleicht ist aber auch Staub oder Feuchtigkeit in den Kartenschacht eingedrungen und hat sich auf die Kontakte gelegt.



© Apple

Wenn Sie die eSIM-Funktion verwenden, die mittlerweile bei einigen Smartphones verfügbar ist, gibt es keine Karte in Ihrem Handy. Überspringen Sie diesen Schritt.

Bei iPhones und vielen Android-Handys benötigen Sie das dem Smartphone beigelegte Werkzeug, um die SIM-Karte aus dem Gerät heraus zu schieben. Häufig reicht auch eine aufgebogene Büroklammer, die Sie in die kleine Öffnung auf einer der Seiten des Handys schieben. Selten sind Smartphones geworden, bei denen Sie die gesamte rückseitige Schale abheben müssen, um an die SIM-Karte zu gelangen.

Vielleicht handelt es sich auch um eine Störung bei Ihrem Mobilfunkanbieter. Alternativ hilft die Hotline Ihres Mobilfunkanbieters weiter.